



Erwin Fladerer  
Eschenweg 8  
84562 Mettenheim

08631/ 16 64 64  
info@bayerischelaufzeitung.de  
www.bayerischelaufzeitung.de  
<https://www.facebook.com/Innobilauf/>

Meine  
**Laufgeschichten**



mit der  
**BAYERISCHEN LAUFZEITUNG**  
unterwegs

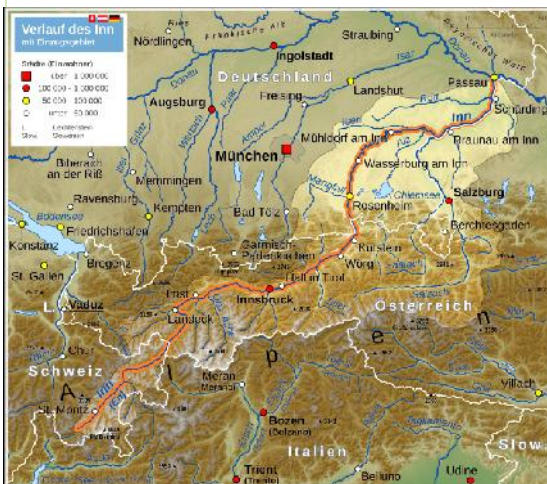
Presse/Laufbericht

## Laufen am Wasser Inn-obi-Lauf vom 22. bis 27. Mai 2016



22. - 27. Mai 2016

So mancher Läufer aus dem südbayerischen und oberösterreichischen Raum hatte schon länger davon geträumt, den Heimatfluss unter die Füße zu nehmen. Nicht nur wie oft bei einem Trainingslauf gewohnt ein Stück weit, sondern einmal in seiner ganzen Länge. Den Inn vom Ursprung am Maloja in der Schweiz bis zu seiner Mündung in Passau. Nun misst seine Länge durch die Schweiz, Österreich und Deutschland stattliche 517



Kilometer. Alois Petermaier, Brigitte Lagleder und Nicole Jankowski setzten diesen Plan auf ihr Organisationsprogramm 2016. Das Unternehmen "Inn obi Lauf" stand. Die Idee war nicht von kilometersüchtigen Ultraläufern geboren, sondern von Läuferinnen und Läufern der bayrisch-österreichischen Innregion, die ein Gemeinschaftserlebnis für die schönste Sache im Laufsport halten. Schon auf der Anreise begleitete uns der Inn links und rechts, auf den Wegen an ihm entlang sollten wir in den nächsten fünf Tagen unsere Spuren hinterlassen. Ein derartiger Staffellauf weckte Ideen und so hatten wir neben lauferfahrenen Athleten auch eine Begleitung per Fahrrad dabei, fünf Fahrzeuge sowieso. Wo ist der Weg, der Inn-Radweg den wir belaufen wollen? Nicht immer war er vom Auto aus zu erkennen. Könnte man sich nicht auch im Schlauchbott obi treiben lassen?



# 1. Tag Maloja/CH - Bever /CH (30 km)

**ERDINGER**  
ALKOHOLFREI

mit der  
**BAYERISCHEN LAUFZEITUNG**  
unterwegs

Strahlender Sonnenschein, bunte Wiesen und die Schönheit der Berge, die Vorfreude war perfekt. Auf der Hochebene des Engadins aber war gerademal der Winter vorbei. Der Aufstieg auf einem zum Teil recht steilen Wanderweg von Maloja (1801 m) zum Lunghinsee (2484 m) war immer wieder von Schneefeldern umgeben. Der See und die Quelle des Inns - nicht zu sehen! Also wieder zurück und nach dieser ersten Etappe die nächsten folgen lassen. Auf dem wunderbaren Hochplateau bei Sils, Silvaplana, St. Moritz und Celerina, vorbei an sechs Seen fiel es leichter. Die Sonne lachte, doch der nächste Tag sollte anders werden.



Etappe 1	Maloja-Lunghinsee	CH
Etappe 2	Maloja-Sils	CH
Etappe 3	Sils-Silvaplana	CH
Etappe 4	Silvaplana-St.Moritz	CH
Etappe 5	St.Moritz-Celerina	CH
Etappe 6	Celerina-Bever	CH

Übernachtung in Celerina/CH, Hotel Inn Lodge

Roman Breckner am Tag des Sonnenscheins

**GESTALTE  
jetzt  
deine ganz  
individuellen  
TEAM  
SHIRTS**

Laufsport Discounter





## 2. Tag Bever/CH - Steinbrücken/A (106,6 km)



Der zweite Tag erwartete uns mit prasselndem Regen, der sich bei drei Grad immer wieder in nassen Schnee verwandelte. Hatten wir bei diesem "Sauwetter" überhaupt einen Blick auf die Schönheit des Inns, der hier durch die Schweiz donnert, sich unter Viadukte schlängelt oder an Campingplätze vorbei, die dem nahe von Scuol "Sur En" auch den Namen geben. Dennoch war gute Laune angesagt und Organisationsleiter Alois Petermaier meldete außer nass "keine besonderen Vorkommnisse". Eine großartige Einstellung zum Gemeinschaftserlebnis bewies Maria Burgstaller, die sich auf das Rad schwang und bei diesem wirklich ungemütlichen Wetter einige Etappen unterwegs war und mitunter den Navi für die Gruppe 5 spielte. Glücklicherweise man schließlich, als der Tross nach und nach im Gasthof Tschuppach an der alten Römerstraße via Claudia Augusta schon auf österreichischer Seite eintraf und einen trocken-gemütlichen Abend verbrachte. Dabei gab Stefan Wilhelm mit seinen Fotos die kulturellen Höhepunkte zum Besten, Ötzi die beste Taktik zum Umziehen im Bus und Bruno verkauft Müllsäcke nach Wetterprognose zum Höchstpreis. Der Wunsch für morgen: nur noch trocken laufen!



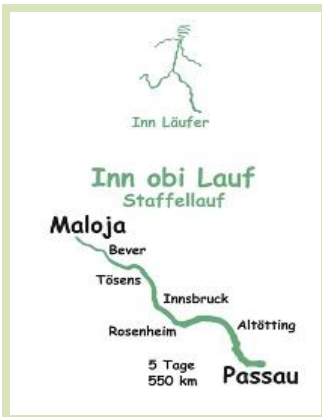
Schon beinahe den Inn wieder erreicht. Brigitte Lagleder und Roman Breckner hatten zusammen mit Erwin Fladerer auf vier Kilometer eine 400 Höhenmeter Bergabpassage und machten kurz Halt auf einer Innbrücke - Ferdi Auer, Sigi Eglseider, Stefan Wilhelm und Hans Aichberger waren gezeichnet von einer schwierig-nassen Etappe - Gut verpackt in der "Inn-obi-Spezial-Kollektion" waren Helmut Hauswirth, Alois Petermaier, Reinhold Entholzner und Bruno Kringner

### Läufe am Inn

Engadiner Sommerlauf  
**Sils-Pontresina-  
Samedan/CH**  
21. August 2016

Untere Engadiner  
Sommerlauf  
**Scuol/CH**  
14. August 2016





**ERDINGER**  
**ALKOHOLFREI**  
 mit der  
**BAYERISCHEN LAUFZEITUNG**  
 unterwegs

Das Engadin in allen  
 Richtungen kennengelernt -  
 dank des Inns

**VR**  
 Lauftechnikkurse  
 Personal Training  
 Trainingsplanung  
 Vorträge  
 www.viellehner-running.de  
**Viellehner-Running**  
 Natürliches Laufen

Zusammengetroffen: Erwin Fladerer, Brigitte Lagleder und Roman Breckner mit ihren Vorläufern Bruno Krininger, Alois Petermaier und Reinhold Entholzner

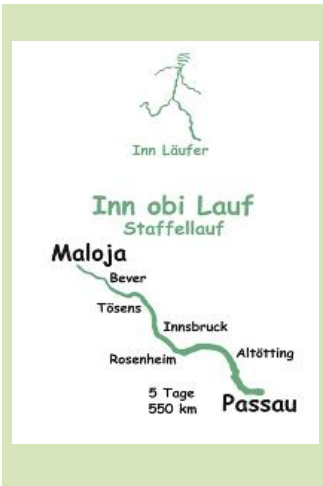
Ein Fußbad im Inn machten Helmut, Alois, Brigitte und Reinhold



Etappe 7	Bever-SChanfs	CH
Etappe 8	SChanfs-Zernez	CH
Etappe 9	Zernez-Susch	CH
Etappe 10	Susch-Guarda	CH
Etappe 11	Guarda-Ftan	CH
Etappe 12	Ftan-Prodella	CH
Etappe 13	Prodella-San Nicola	CH
Etappe 14	San Nicola-Vinadi	CH
Etappe 15	Vinadi-Pfunds	CH-A
Etappe 16	Pfunds-Steinbrücken/Ried	A

Übernachtung im Gasthaus Tschuppbach/A





### 3. Tag Steinbrücken/A - Innsbruck/A Olymp. Dorf (102,5 km)



Was begegnete uns auf den Etappen 17 bis 26 zwischen Steinbrücken-Ried und Innsbruck? Maria Burgstaller hatte -mit dem Radl unterwegs- den besten Überblick. sie und wir sahen schöne Kirchen, die sich an die bergwände schmiegen, das Schloss Siegmundskron, die Bezirkshauptstadt Landeck und das historische Imst. Dort wird am 3. Juli 2016 der bekannte Gletschermarathon stattfinden). Eindrucksvoll das Stift Stams und die Nordkette von Innsbruck.

Gut 1000 Höhenmeter abwärts haben wir bereits hinter uns, doch immer wieder hatten wir mit Gegensteigungen zu kämpfen - für manche sind diese auch eine willkommene Abwechslung.

Der Abend gestaltete sich für die einen mit Fotos austauschen und Eindrücke niederschreiben, für andere mit traditioneller Musik und Tanz. Alois Petermaier hatte das zur Lockerung von Körper und Geist ausgekundschaftet.



## Läufe am Inn

Gletschermarathon  
Imst/A  
3. Juli 2016

Innsbruck/A  
Frühlingslauf  
2. April 2016  
Stadtlauf  
15. Mai 2016  
Nightrun  
24. September 2016  
Silvesterlauf  
31. Dezember 2016



Hall in Tirol/A  
Halbmarathon  
21. Mai 2016

Kufstein/A  
Laufcup 2. April 2016



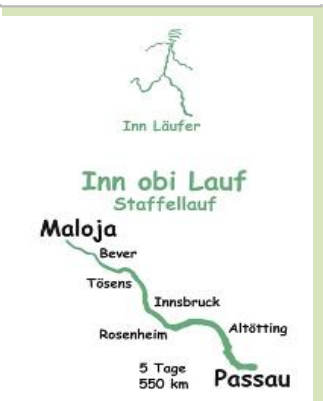
Endlich wieder eine Etappe geschafft: Ferdl Auer, Sigi Eglseder, Hans Aichberger und Himmelstürmer Stefan Wilhelm - Wie wär' s mit Schlauchbootfahren?



**ERDINGER**  
ALKOHOLFREI  
mit der  
**BAYERISCHEN LAUFZEITUNG**  
unterwegs

Den Inn in Österreich genossen Helmut Hauswirth, Alois Petermaier, Reinhold Entholzner und Bruno Krinninger; im Hintergrund das markante Stift Sams

Und schon wieder ein Jubelsprung über eine erfolgreich gemeisterte Etappe von Klaus Buchner



**PITZTAL RUNNERS**

**GLETSCHER MARATHON**  
SONN-7/16, 03. JULI 2016  
42.500 km Staffellauf in 2016  
2. TRAIL-RUNNING-SYMPOSIUM IM PITZTAL  
04. AUGUST 2016

**PITZ ALPINE GLACIER TRAIL**  
05. - 08. AUGUST 2016

**DAS LAUF-HOTEL IM TIROLER PITZTAL**

**H.O.T.E.L**  
VIER JAHRESZEITEN

TRAIL RUNNING CAMPS & EVENT TERMINE

**JETZT ANFRAGEN**



Das unzertrennliche Dreierteam mit Nicole Jankowski, Anton Bamberger und Theresie Winroither - Erwin Fladerer und Roman Breckner haben ihr zweites Tagesziel bald erreicht. Sie sind mit über 800 bzw. 500 Wettkämpfen die erfahrensten und ältesten Hasen.



Etappe 17	Steinbrücken-Ried-Fließ	A
Etappe 18	Fließ-Landeck	A
Etappe 19	Landeck-Mils bei Imst	A
Etappe 20	Mils bei Imst-Karres	A
Etappe 21	Karres-Haiming	A
Etappe 22	Haiming-Sams	A
Etappe 23	Sams-Oberhofen	A
Etappe 24	Oberhofen-Zirl	A
Etappe 25	Zirl-Völs	A
Etappe 26	Völs-Innsbruck	A

Übernachtung in Innsbruck/A im Hotel Dollinger



## 4. Tag Innsbruck/A Olymp.Dorf - Thansau/A (109,4 km)



Wir verlassen Innsbruck über das reiche Salzstädtchen Hall in Tirol, vorbei an Schwaz und Brixlegg. Immer wieder treffen die Gruppen aufeinander, bei den geplanten Wechselstellen begegnen sie sich sowieso und klatschten sich ab - der Staffelstab also.

"Ich sitze in Brixlegg auf einer Parkbank direkt am Inn, eine willkommene Ruhepause nach meiner letzten Etappe, eine weitere steht an diesem Tag noch bevor. Das Rauschen des Wassers ist wie leise Musik. Es inspiriert mich eine Zwischenbilanz auf den Inn ob Lauf zu ziehen. Das bisher Erlebte in der Läufergemeinschaft und in der so vielfältigen Innlandschaft noch einmal Revue passieren zu lassen. Die Flußgeschwindigkeit hier vor der Grenze zu Bayern ist noch recht flott. Und genau so schnell vergehen die Tage dieser bisher einmaligen Reise. Würde ich hier eine Flaschenpost auf die Reise schicken, unsere Freunde daheim hätten schneller Kontakt mit uns als wir dem Flußlauf im Laufschrift folgen könnten. Sie sollen sich doch startklar machen, uns dann in der Heimat auf den letzten beiden Etappen zu begleiten"

Weiter geht die Reise über Kufstein, bleiben zunächst noch auf der rechten und damit österreichischen Seite des Inns und erreichen dann im Raum Rosenheim bayerisches Terrain.

## Läufe am Inn

**Brixlegg/A**  
Sparkassenlauf  
16. April 2016

**Schwaz/A**  
Abendmeeting  
23. April 2016

**Breitenbach/A**  
Geländelauf  
31. Juli 2016



Gestern Regenschirm - heute Sonnenschirm - Erwin Fladerer, Brigitte Lagleder, Roman Breckner mit ihrem Chaffeur Franz Burgstaller - Nicole Jankowski im flotten Schritt mit Anton Bamberger - Reinhold Entholzner, Bruno Krinninger und Helmut Hauswirth im Ziel des Tages

**ERDINGER**  
ALKOHOLFREI

mit der  
**BAYERISCHEN LAUFZEITUNG**  
unterwegs



Das Topteam der Gruppe 1 mit "Ötzi" Hans Österbauer, Klaus Buchner und Fred Buchner läuft schier ihrem Verpflegungs- und Materialauto davon



**Schuhwiedu-Lauf**  
Samstag, 22. Oktober 2016

Resch & Schmid

**SCHUHWIEDU**  
Lauf- & Bergschuhe

Das Fachgeschäft rund um den Fuß. Damit wird der Schuhkauf für jeden Kunden zum Erlebnis. Die wunderschöne Umgebung lädt gleich zum Ausprobieren der Schuhe ein.

**Öffnungszeiten**  
Mo – Fr: 9.00 – 12.30 & 14.30 – 18.00  
Sa: 9.00 – 13.00  
Mi Nachmittag geschlossen

oder vereinbaren Sie einen Termin:  
Tel: 0 80 33 / 30 89 977  
Fax: 0 80 33 / 30 89 978  
www.schuhwiedu-oberaudorf.de  
E-Mail: info@schuhwiedu-oberaudorf.de  
Der Weg zu den Spezialisten lohnt sich  
**Laurentusstr. 24**  
**D-83080 Oberaudorf**



Pause zwischen zwei Etappen - gut genützt von Helmut Hauswirth, Reinhold Entholzner und Alois Petermaier.

**SPORT:10**

Individuelle Sportanalysen optimieren Ihren Laufschuh und schützen vor Überlastung!

Marktschmid - 83080 Oberaudorf  
Koblenmaier - 83080 Oberaudorf

Einkehr und Dankgebet? Oder Kulturbesuch und Stoßgebet? Sigi Entholzner, Hans Aichberger mit dem designierten "Wunschkirchen" Ferdi Auer. Ob er wirklich einmal Pfarrer werden wollte? Reden kann der passionierte Laienschauspieler in seinem Heimatort. Predigen würde man ihm auch zutrauen.

Etappe 27	Innsbruck-Völders	A
Etappe 28	Völders-Pill	A
Etappe 29	Pill-Jenbach	A
Etappe 30	Jenbach-Brixlegg	A
Etappe 31	Brixlegg-Kundl	A
Etappe 32	Kundl-Angath	A
Etappe 33	Angath-Endach/Kufstein	A
Etappe 34	Endach/Kufstein-Niederndorf	A
Etappe 35	Niederndorf-Degerndorf	A-D
Etappe 36	Degerndorf-Thansau	D

Übernachtung in Rosenheim/D im Gasthof Hammerwirt







## 5. Tag Thansau/A - Perach/D (106,6 km)

**ERDINGER**  
ALKOHOLFREI

mit der  
**BAYERISCHEN LAUFZEITUNG**  
unterwegs

Noch immer sind keine nennenswerten Verletzungen zu beklagen, kleine Wehwechen mal ausgenommen. Die Truppe ist scheinbar gut trainiert, hält ein moderates Tempo für das Wichtigste und haushaltet mit den Kräften. Die Mehrheit der 19 Teilnehmer läuft fast die angesagten zwei Etappen pro Tag, eine mal auszulassen ist eher selten. Heute am Fronleichnamstag ist wieder "Lauf und Kultur" das Thema. Fast jede Gruppe holte sich den Segen bei einer Fronleichnamsprozession. Und das Ende der Etappe lag - bewusst oder unbewusst- im Wallfahrtsort Altötting. So kann es mit Gottes Hilfe weitergehen. Nach dem heutigen ist ja schon der finale Tag.

### Läufe am Inn

**Oberaudorf/D**  
Brünstein Berglauf  
15. August 2016  
Schuhwiedu  
Vergnügungslauf  
22. Oktober 2016

**Rosenheim/D**  
Citylauf  
25. September 2016

**Attel/D**  
Attler Lauf  
2. Juli 2016

2. Juli 2016  
**14. Attler Lauf**  
Das Leben ist laufenswert

jetzt schon vormerken!

2. Juli

www.attler-lauf.de

**Wasserburg/D**  
Badrialauf  
5. Mai 2016  
Wasserburgerlauf  
29. Mai 2016

**Au am Inn/D**  
Stampfl Berglauf  
2. April 2016

**Altötting/D**  
Dultlauf 29. Mai 2016  
Halbmarathon  
18. September 2016

**Marktl a.Inn/D**  
Crosslauf 9. April  
2016

#### Begleitung in der Heimat

So war es auch erwünscht und erwartet. Eher zufällig traf im Raum Rosenheim der ehemalige Ultraläufer Richard Hofbauer auf eine Gruppe, erzählte von seinen großen Unternehmungen und war sichtlich glücklich, seinesgleichen getroffen zu haben. Weitere Ultras wie Theo Huhnholz und Bene Hell verfolgten natürlich unseren Lauf mit Interesse, um dann auch eine Etappe im Landkreis Mühldorf mitzulaufen.



Läufer- und Transportertreff

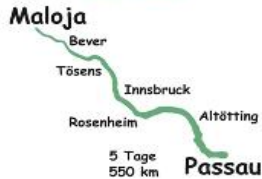
Viele Radwege führen in Wasserburg a.Inn zusammen

Die Gruppe 1 (Klaus, Ötzi und Fred) mit den beiden Gastläufern Bene Hell und Theo Huhnholz





## Inn obi Lauf Staffellauf



## 12. Schwindegger Schlosslauf

30. Juli 2016



11,9 / 5,25 / 2,1 Kilometer  
Start Kinder 17:30 Uhr  
Erwachsene 18:00 Uhr

Anmeldung und nähere Infos unter  
[www.sv-schwindegg.de/  
laufgruppe-neu](http://www.sv-schwindegg.de/laufgruppe-neu)

Der bayerische Ultralauf-  
Stützpunkt

## Kultur am Inn

Da hatte diese Gegend in den Landkreisen Rosenheim, Mühldorf und Altötting auch einiges zu bieten. Eine Gruppe besuchte die Rokokokirche in Rott a. Inn mit dem Grabmahl von Franz-J. Strauß und fast jeder machte in Wasserburg oder Mühldorf, zwei typische Innstädte einen Halt. Und schließlich war da auch noch Altötting, der größte Wallfahrtsort Deutschland' s. Zufällig fand hier auch die Dult statt - die bayerische Kultur durften wir auf keinen Fall versäumen!

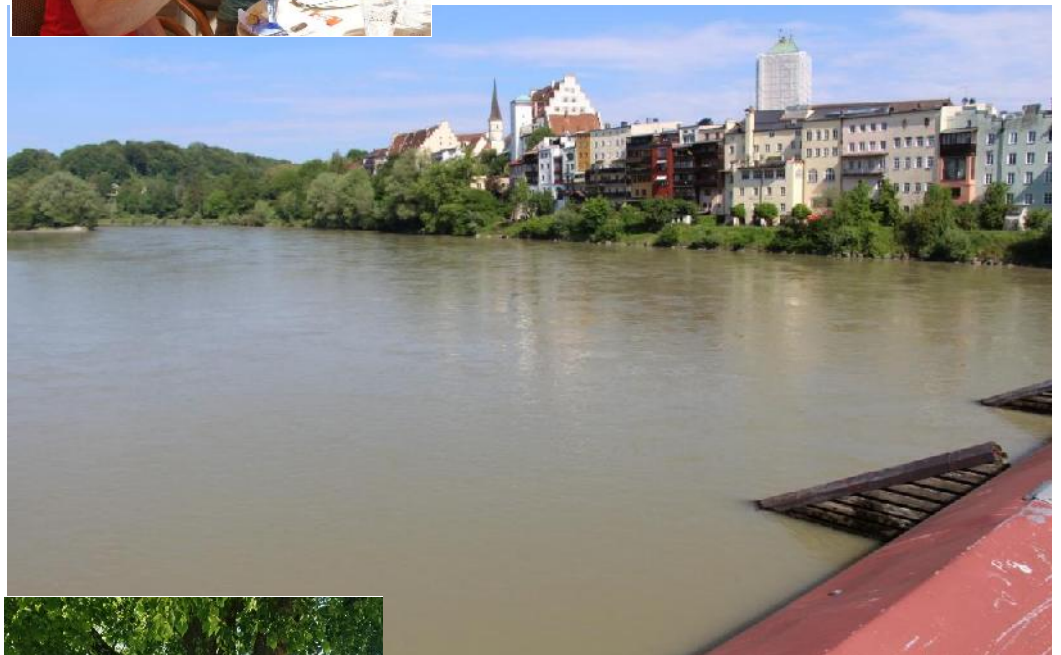


Vitamin-Tankstelle  
des Tages: Theresia  
Winroither und Nicole  
Jankowski -  
Wasserburg am Inn -  
Gemütliche Rast der  
Gruppe 2 im Schatten

Inn obi Lauf 2016 - Seite 10

**ERDINGER**  
ALKOHOLFREI

mit der  
**BAYERISCHEN LAUFZEITUNG**  
unterwegs



Etappe 37	Thansau-Pfaffenhofen	D
Etappe 38	Pfaffenhofen-Rott a. Inn	D
Etappe 39	Rott a. Inn-Wasserburg	D
Etappe 40	Wasserburg-Mehrnham	D
Etappe 41	Mehrnham-Haiden	D
Etappe 42	Haiden-Jettenbach	D
Etappe 43	Jettenbach-Ebing	D
Etappe 44	Ebing-Mühldorf a. Inn	D
Etappe 45	Mühldorf a. Inn-Kronberg	D
Etappe 46	Kronberg-Perach	D

Übernachtung in Altötting/D im Gasthof Schex

*Moyer Hof*  
Mayer Weg 9  
84544 Aschau am Inn  
Telefon: 08638 / 884 27 37  
[www.moyerhof.com](http://www.moyerhof.com)  
*...das Besondere für  
Haus und Garten...*



*Feiern Sie in unserer neuen  
Hütte Ihre Feste. Wir  
bewirten Sie gut und gerne!*

*Wir freuen uns auf  
Ihren Besuch!  
Ihr  
Allons Grand-Berlhammer*



**Unser Laden bietet Ihnen:**

- Dekoartikel
- Lampen und Laternen
- Kerzen
- Tische, Konsolen, Bänke
- Weine
- Saisonales
- viele nette Geschenkideen und noch vieles mehr ...



**In unserem 1200m<sup>2</sup> großen Garten finden Sie:**

- Eisenpavillons
- Gartenbänke, Stühle und Tische
- Wurzelholzmöbel
- Rosenbögen
- Steinfiguren und Amphoren
- rostige Säulen, Kugeln, Stecker, etc.
- Keramik-Gartenkugeln und noch vieles mehr ...



**Unser gemütliches Café**

Genießen Sie in unserem kleinen Café die Atmosphäre ländlichen Flairs. Wenn Sie möchten, können Sie auch unter den schattigen Arkaden oder im sonnigen Garten eine Erfrischung zu sich nehmen.  
Bei größeren Gruppen bitten wir, wenn möglich, um Anmeldung.



**Öffnungszeiten:**  
(März bis Dezember)

Montag und Dienstag für Gruppen, nur nach Vereinbarung! Mittwoch bis Freitag von 12 bis 20 Uhr  
Samstag von 10 bis 20 Uhr, Sonntag und Feiertag geschlossen!



**ERDINGER**  
ALKOHOLFREI

mit der  
**BAYERISCHEN LAUFZEITUNG**  
unterwegs

## 6. Tag Perach/D - Passau/D (97 km)



### Läufe am Inn

**Simbach a.Inn/D**  
Nightrun  
13. August 2016

**Braunau/A**  
Triathlon  
1. Mai 2016

**Mining/A**  
Dreischlösserlauf  
9. Oktober 2016

**Suben/A**  
Geländelauf  
25. Juni 2016

**Wernstein/Neuburg  
a.Inn**  
Zweibrückenlauf  
10. September 2016

**Passau/D**  
Domlauf 24. April  
2016

Aus dem kleinen Rinnsal in der Schweiz bahnte sich der Inn den Weg durch Gebirgsschluchten bis zum stattlichen grünen Fluss (Kufsteinlied), der gerade auf der letzten Etappe seine Größe zeigte. Eine willkommene Abwechslung boten uns so manche Begleiter aus der Heimat, die gerade am Grenzübergang Simbach-Braunau und der Heimat der Organisatoren Brigitte Lagleder, Ulrike Jankowski und Alois Petermaier spürbar wurde. Je näher wir der Mündung nahe kamen, desto sehnlischer wurde das Ziel erwartet. Nachdem das Europareservat Unter Inn und die Sehenswürdigkeiten in Obernberg, Schärding und das Stift Reichersberg passiert waren, kam uns die Dreiflüssenlauf Passau entgegen. Die letzten Kilometer wurden in einer Gruppe gemeinsam gelaufen - mit dem finalen Höhepunkt am Zusammenfluss von Ilz, Donau und Inn.



Naturidylle mit Fischer am Unteren Inn. Gibt es bei Brigitte Lagleder heute Abend Fisch?

Gruppe 1 -Ötzi Österbauer, Klaus Buchner und Alfred Buchner mit Gastläufer

-Bilder oben-

Grenzfoto am Übergang Simbach-Braunau

Dort wo Roman Breckner von seiner Familie besucht und von Enkel Philipp über die Brücke begleitet wurde



**24. Johannesbad Thermen-Marathon**  
Sonntag, 6. Februar 2017

• 41 Kilometer, Startzeitpunkt: 9.00 Uhr  
• 41 Kilometer, Startzeitpunkt: 9.00 Uhr


Sport-Symposium  
Donnerstag, 2. Februar 2017



**ERDINGER**  
ALKOHOLFREI

mit der  
**BAYERISCHEN LAUFZEITUNG**  
unterwegs

Das Traumfinale naht. Theresia Winroither, Nicole Jankowski und Anton Bamberger wurden durch ein Spalier auf der Brücke in Wernstein auf die Schlussetappe geschickt.

Inn Läufer

**Inn obi Lauf**  
Staffellauf

Maloja  
Bever  
Tösens  
Innsbruck  
Rosenheim  
Althötting  
Passau

5 Tage  
550 km



**fixpoint bavaria**



Die Startnummern-  
befestigung für Dein Trikot

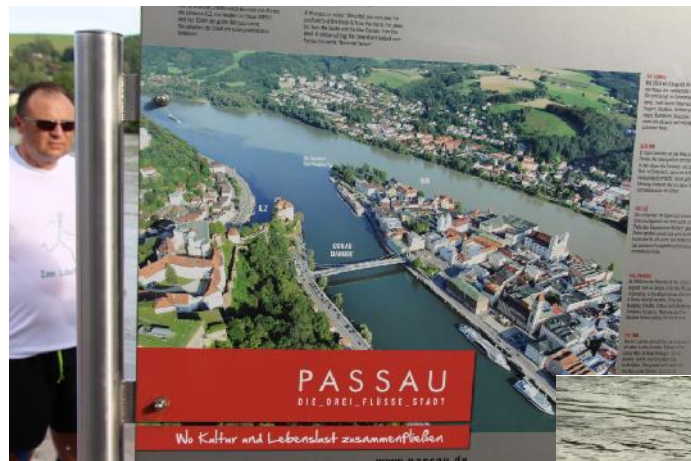
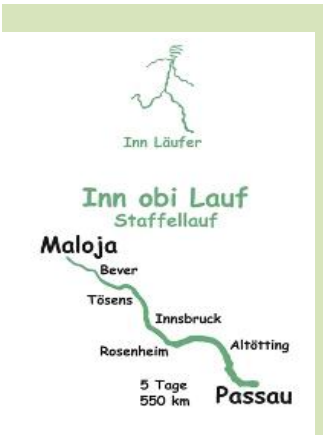
Passau ist schon mal erreicht. Nach 550.000 gelaufenen Metern trennen nur noch wenige Schritte vom Ziel; da muß noch ein gemeinsames Foto "zum letzten Schnauerer" her.

Maria Burgstaller (Radfahrerin und Läuferin der Schlussetappe) und Franz Burgstaller (Chaffeur) - zwei wichtige Menschen des Teams

Herzlicher Empfang von Freunden aus der Heimat mit Transparent und Jubel. Mehr noch: der Siegersekt war für alle 19 Finisher schon kalt gestellt



Etappe 47	Perach-Markt	D
Etappe 48	Markt-Obergstetten	D
Etappe 49	Obergstetten-Simbach/Braunau	D-A
Etappe 50	Braunau-Frauenstein	A
Etappe 51	Frauenstein-Aigen	A-D
Etappe 52	Aigen-Obernberg	D-A
Etappe 53	Obernberg-Mitterding	A
Etappe 54	Mitterding-Schärding	A
Etappe 55	Schärding-Wernstein	A
Etappe 56	Wernstein-Ingling	A
Etappe 57	Ingling-Passau	A-D



**ERDINGER**  
ALKOHOLFREI

mit der  
**BAYERISCHEN LAUFZEITUNG**  
unterwegs

Innviertel läuft

18.08.2016: ...  
18.08.2016: ...  
22.04.2016: ...  
19.10.2016: ...  
21.11.2016: ...  
22.01.2016: ...  
01.12.2016: ...  
11.07.2016: ...  
11.07.2016: ...

Mitmachen - na klar!



Das letzte Bad im Inn genommen: Brigitte Lagleder

Wirkliches Traumfinale: Abklatschen ob der erbrachten Leistung unter allen Teilnehmern



Weiter geht' s nimmer. Schwimmer würden sich noch ein Stück weiter wagen, für die Läufer ist hier das Ende des Inns und einer großartigen Laufreise



Ob den 12.000 Jahre alten Inn auf diese Weise schon jemand komplett so belaufen hat wissen wir nicht. Sein Flußlauf misst 517 Kilometer, der Radweg daneben 550 Kilometer. An seinen Ufern hat er Landschaftsmaler und Baumeister der Innstädte auf den Plan gerufen. Er ist Lebensader für Handel und Namensgeber von Betrieben auch in der heutigen Zeit geworden. Kirchen, Klöster und Burgen säumen seinen Weg. Nicht alles aber vieles von dem haben wir gesehen und in einer Läufergemeinschaft erlebt.



## Das war der Inn-obi-Lauf

### Die Teilnehmer

Aichberger Hans (TSV Simbach)  
 Auer Ferdl (LC Innviertel)  
 Bamberger Anton (TSV Mattighofen)  
 Breckner Roman (TSV Mattighofen)  
 Buchner Alfred (TSV Simbach)  
 Buchner Klaus (RK Julbach)  
 Burgstaller Franz (LC Geinberg)  
 Burgstaller Maria (LC Geinberg)  
 Eglseder Sigi (LC Geinberg)  
 Entholzner Reinhold (TSV Simbach)  
 Fladerer Erwin (Bayerische Laufzeitung)  
 Hauswirth Helmut (TSV Simbach)  
 Jankowski Nicole (Triathlon ATSV Braunau)  
 Krininger Bruno (TSV Simbach)  
 Lagleder Brigitte (TSV Simbach)  
 Österbauer Hans (LC Geinberg)  
 Petermaier Alois (LC Geinberg)  
 Wilhelm Stefan (TSV Simbach)  
 Winroither Theresia (Union Wernstein)

Mit "Bon Voyage" grüßt eine Radfahrerin zufällig unsere Läufergruppe, die schon im Ziel ihrer Reise in Passau angekommen ist. Vielleicht mal umkehren und den Inn von Passau ins Engadin in der anderen Richtung belaufen!

**ERDINGER**  
 ALKOHOLFREI

mit der  
**BAYERISCHEN LAUFZEITUNG**  
 unterwegs

Wer es bis jetzt nicht war ist jetzt ein Mehrtageläufer. Roman Breckner war bereits im Jahre 2013 auf einer solchen Laufreise von Ruhstorf/Rott nach Cesenatico/Italien über 730 Kilometer dabei. Jetzt gehören wir alle dazu und danken den Organisatoren, aber auch jeden von uns. Denn ohne Gemeinschaftsdenken - Zurückstehen und Einbringen - wäre es so nicht gelungen. So aber dürfen wir ein ganz besonderes Erlebnis mit bemerkenswerten Leistungen in unsere persönliches Lauftagebuch schreiben.

Erwin Fladerer

